

Info

Programm

In ihrem gemeinsamen Programm können Hansjörg Fink, Posaune und Gero Körner, Piano ihr breites stilistisches Spektrum voll ausspielen.

Die kammermusikalische Anlage der Duo-Besetzung gibt beiden Instrumentalisten zahlreiche Möglichkeiten unterschiedlichste Stilistik auf höchstem musikalischen Niveau vielfältig und kreativ zu interpretieren.

Eigene Bearbeitungen von Jazz-Standards oder Popsongs, Filmmusikthemen, aber auch progressive Jazz- oder klassische Kompositionen sind die Themen ihrer musikalischen Diskussion.

Im Mittelpunkt steht immer die Kommunikation – die Kunst des Duo-Spiels. Und diese Kunst ist, unabhängig von jedem Stil, vor allem eine Frage des Zuhörens, des aufeinander Eingehens. Fink und Körner, die seit Jahren in unterschiedlichen Projekten miteinander musizieren, können sich in diesem Programm ganz aufeinander einlassen und Ihre gemeinsame Liebe zur Musik über stilistische Grenzen hinweg teilen.

Ihr Debüt-Album DUO erschien im Juli 2017 auf Huth-Records, Hamburg.

Hansjörg Fink

Hansjörg Fink, 1969 in Aalen geboren, erhielt bereits früh eine fundierte und stilübergreifende Ausbildung bei Paul Schreckenberger (Klassische Posaune), Bobby Burgess (Lead- und Jazzposaune) und Klaus Wagenleiter (Harmonielehre, Arrangement und Komposition). Er war Posaunist im Heeresmusikkorps in Stuttgart-Bad Cannstatt und Mitglied im Bundesjazzorchester unter Peter Herbolzheimer.

Sein Musikstudium führte ihn an die Amsterdamer Hochschule der Künste in Hilversum / Niederlande; dort studierte er Jazz und Populärmusik bei Bart und Erik van Lier, klassische Posaune bei Ben van Dijk.

Seit 1996 ist Hansjörg Fink Soloposaunist im World Famous Glenn Miller Orchestra und mit diesem regelmäßig auf Tournee. Darüber hinaus ist er als freischaffender Musiker tätig. Im Rahmen von Konzerten, CD-Produktionen sowie Rundfunk- und Fernsehaufnahmen ist er regelmäßig mit renommierten Bigbands Europas zu hören, darunter die WDR Big Band, die SWR Big Band, das Jazz Orchestra of the Concertgebouw Amsterdam und die Paul Kuhn Big Band. Konzertreisen in über 70 Ländern führten ihn durch Europa und in Großstädte aller Kontinente – von Paris, Monaco, Moskau bis New York, Kapstadt, Bombay, Tokio oder Dubai.

Hansjörg Fink fühlt sich als Leadspieler, Satzspieler und Solist den unterschiedlichsten Musikstilen verbunden und ist in Bigbands, Musical- und Theaterproduktionen, Popbands und auf den großen Jazz-Festivals ebenso zu Hause wie in Sinfonieorchestern, Kammermusikensembles und bei Soloprojekten. Hansjörg Fink ist auf mehr als 70 CD-Produktionen zu hören (Stand 2017), darunter auch eigene Produktionen.

Von 2011 bis 2015 lehrte Hansjörg Fink an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar im Fach Jazzposaune, Ensembleleitung und leitete das Jazzorchesters der Hochschule. Als Dozent für Big Band und Posaune folgt er regelmäßig europaweit Einladungen zu Jazz-Workshops. www.hansjoergfink.com

Gero Körner

Als Botschafter der Klang-Kultur vermittelt Gero Körner (geb. 1976 in Köln) mit Stilgefühl und Taktbewusstsein zwischen den musikalischen Welten. Er nutzt das Piano als diplomatisches Parkett für überraschende künstlerische Begegnungen von Jazz, Klassik oder Pop. Die vorurteilsfreie Beschäftigung mit den vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten des Pianos bildet das programmatische Fundament für Gero Körners enorme stilistische Bandbreite.

Seine professionelle Ausbildung zum Jazz-Pianisten erlangte er an der Hochschule für Musik und Tanz, Köln bei Frank Chastenier und Prof. John Taylor und bekam gleichzeitig eine klassische Klavierausbildung bei Prof. Valeri Minenkov.

In seinen eigenen Projekten widmet sich Gero Körner mit Vorliebe des Kartographierens musikalischer Grenzverläufe, erkundet die Möglichkeiten eines Genres, sucht Querverbindungen und schafft neue Klangräume:

Auf seinem Debüt-Album widmete sich der Pianist entgegen aller Erwartungen der Hammondorgel und veröffentlichte 2010 das vom Soul und Jazz-Funk inspirierte Album TRUTH feat. Soleil Niklasson beim Label Mons Records.

Im GERO KÖRNER TRIO beschäftigt er sich virtuos mit der hohen Kunst des Klaviertrios im Jazz. In der Tradition der großen Meister der Swing-Ära stehend spannt er den Bogen bis zu aktuellen Spielanlagen dieser „klassischen“ Jazz-Besetzung und bedient sich dabei eigenen Arrangements von Pop-Hits der letzten 40 Jahre. Mit diesem ungewöhnlichen Repertoire setzt er Jazz und Swing umso deutlicher unterhaltsam und zeitlos in Szene. Das Album „plays greatest hits“ spielte Körner mit den Musikern der WDR-Bigband John Goldsby, Bass und Hans Dekker, Drums ein.

Fink Körner Duo

www.finkkoernerduo.com

mail@gerokoerner.com | 0151 4044 5558

hansjoerg.fink@gmx.de | 0172 711 9998

Zurzeit erarbeitet Gero Körner das Solo-Programm RAGS & ROOTS (OF JAZZ PIANO), mit dem er spielerisch den Einfluss des Ragtimes auf die Geschichte der Jazz-Musik erforscht und weiterentwickelt.

Er ist außerdem ein gefragter Sideman und Gast-Solist für renommierte Künstler aller musikalischen Disziplinen (u.a. Laith al Deen, Bert Joris, Ute Lemper, Johnny Logan, Max Mutzke, Markus Stockhausen, Bill Watrous). Regelmäßig konzertiert er als Solist oder Kammermusiker bei Klassik-Veranstaltungen. Seit 2010 ist er Lehrbeauftragter für Klavier an der Folkwang Universität der Künste, Essen.

www.gerokoerner.com

Fink Körner Duo

www.finkkoernerduo.com

mail@gerokoerner.com | 0151 4044 5558

hansjoerg.fink@gmx.de | 0172 711 9998